

Einige Energiespar-Tipps für den alltäglichen Verbrauch

- **Beleuchtung:** durch den Einsatz von Energiespar- und LED-Leuchtmittel ist Energiesparen bis zu 80 Prozent möglich
- **Elektrogeräte:** solange Gerät beispielsweise im Stand-by-Modus laufen - also ein Licht leuchtet oder das Netzteil hörbar brummt - wird Strom verbraucht - durch den Einsatz ein- und ausschaltbarer Steckdosenleisten können Geräte komfortabel komplett ausgeschaltet werden
- **Waschmaschine:** volle Maschinen sind effizienter – ebenfalls das Waschen in Sparprogrammen und der Verzicht auf Vorwäsche - auch das Reduzieren der Waschtemperatur spart Energie
- **Wäschetrockner:** um die Trocknerzeit zu verkürzen, kann die Wäsche etwa vorgeschleudert werden
- **Geschirrspülmaschine:** eine vollbeladene aktuelle Spülmaschine mit Sparprogramm verbraucht wesentlich weniger Energie, als das Abwaschen von Hand – auch der Verzicht auf Vorwaschen unter fließendem Wasser spart ein
- **Kühl- und Gefrierschrank:** die Temperatur des Kühlschranks auf circa sieben Grad Celsius oder ECO-Verbrauch ist schonend – häufiges Öffnen der Tür verbraucht dagegen viel Strom - regelmäßiges Abtauen oder das Ersetzen von Altgeräten spart ebenfalls Energie
- **Kochen:** Kochtöpfe sollten die Kochplatte komplett abdecken und möglichst mit einem Deckel verwendet werden – auch rechtzeitiges reduzieren der Temperatur sowie Ausnutzung der Restwärme ist effizienter
- **Wasserkocher:** für das Erhitzen von Wasser ist ein guter Wasserkocher effizienter als der Elektroherd
- **Heizung:** durch das Absenken der Raumtemperatur um ein Grad Celsius geht bereits der Verbrauch zurück – auch Stoß- anstatt Dauerlüften ist effizienter – ebenfalls reduziert sich der Verbrauch mit einer umweltfreundlichen Heizungsanlage mit Warmwasserspeicher
- **Austausch von Elektrogeräten:** beim Neukauf von Elektrogeräten besteht die Chance auf energieeffiziente Geräte - laut Kennzeichnung - umzusteigen